



ÖFFENTLICHER VORSCHLAG ZUR TAGESORDNUNG

Absender:

Fraktion Die Linke im Rat der Stadt Hagen
Ratsgruppe Bürger für Hohenlimburg /Piratenpartei Hagen

Betreff:

Vorschlag zur Tagesordnung gem. 6 Abs. 1 der GeschO des Rates von der Fraktion Die Linke und der Ratsgruppe BfHo/Piraten
Hier: Bericht aus der Arbeitsgruppe Wohnmobilstellplätze

Beratungsfolge:

04.10.2017 Stadtentwicklungsausschuss

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird gebeten, einen Sachstandsbericht über die Arbeitsergebnisse aus dem Arbeitskreis für die Errichtung von Wohnmobilstellplätzen zu geben. Insbesondere soll der Bericht auf folgende Fragen eingehen:

1. Ist es richtig, dass das Thema mittlerweile unter Federführung der HagenAgentur weiter verfolgt wird?
2. Gibt es mittlerweile Kontakte zu potentiellen Interessenten, die bereit wären, einen Wohnmobilstellplatz auf privater Basis zu betreiben?
3. Wurden mittlerweile Standorte auf ihre Eignung geprüft?
4. In welchem Zeitrahmen hält die Verwaltung eine Realisierung von Wohnmobilstellplätzen für realistisch?
5. Kann ein möglicher Wohnmobilstellplatz in den Planungskontext der touristischen Aufwertung von Harkortsee und Hengsteysee gestellt werden?



Kurzfassung
Entfällt.

Begründung
Erfolgt mündlich.

Anlage



Herrn Ausschussvorsitzenden

Dr. Stefan Ramrath

Rathaus Hagen

Hohenlimburg/Hagen, 25. September 2017

Sehr geehrter Herr Dr. Ramrath,

die Fraktion Die Linke und die Ratsgruppe Bürger für Hohenlimburg/Piraten Hagen bitten Sie, folgenden Antrag gemäß § 6 (1) der Geschäftsordnung auf die Tagesordnung der Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses am 4. Oktober 2017 zu setzen:

Bericht aus der Arbeitsgruppe Wohnmobilstellplätze

Die Verwaltung wird gebeten, einen Sachstandsbericht über die Arbeitsergebnisse aus dem Arbeitskreis für die Errichtung von Wohnmobilstellplätzen zu geben. Insbesondere soll der Bericht auf folgende Fragen eingehen:

1. Ist es richtig, dass das Thema mittlerweile unter Federführung der HagenAgentur weiter verfolgt wird?
2. Gibt es mittlerweile Kontakte zu potentiellen Interessenten, die bereit wären, einen Wohnmobilstellplatz auf privater Basis zu betreiben?
3. Wurden mittlerweile Standorte auf ihre Eignung geprüft?
4. In welchem Zeitrahmen hält die Verwaltung eine Realisierung von Wohnmobilstellplätzen für realistisch?
5. Kann ein möglicher Wohnmobilstellplatz in den Planungskontext der touristischen Aufwertung von Harkortsee und Hengsteysee gestellt werden?

Begründung: (erfolgt mündlich).

Mit freundlichen Grüßen

gez.: Thorsten Kiszkenow

Gruppensprecher Bürger für Hohenlimburg/Piraten Hagen

Elke Hentschel

Fraktionsvorsitzende Die Linke